



Ombudsstellen

# KOSTEN IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM





## Zentrale Fragen

- Wie setzen sich die Kosten in Alters- und Pflegeheimen zusammen?
- Wer muss für diese Kosten aufkommen?



# Wie setzen sich die Kosten zusammen?

**HOTELLERIE**

**PFLEGEKOSTEN**

**BETREUUNGS-  
KOSTEN**



## Hotellerie

Im Zimmerpreis inbegriffen:

- Unterkunft
- Vollpension
- Bett- und Frottierwäsche
- Reinigen des Zimmers und der Nasszelle
- Heizung, Strom und Wasser



## Hotellerie – zusätzliche Kosten (1)

- Auswärtigenzuschlag
- Zimmerservice aus Komfortgründen
- Zusätzliche Aufwendungen Hausdienst und technischer Dienst
- Grundgebühr Telefonanschluss und Gesprächsgebühren



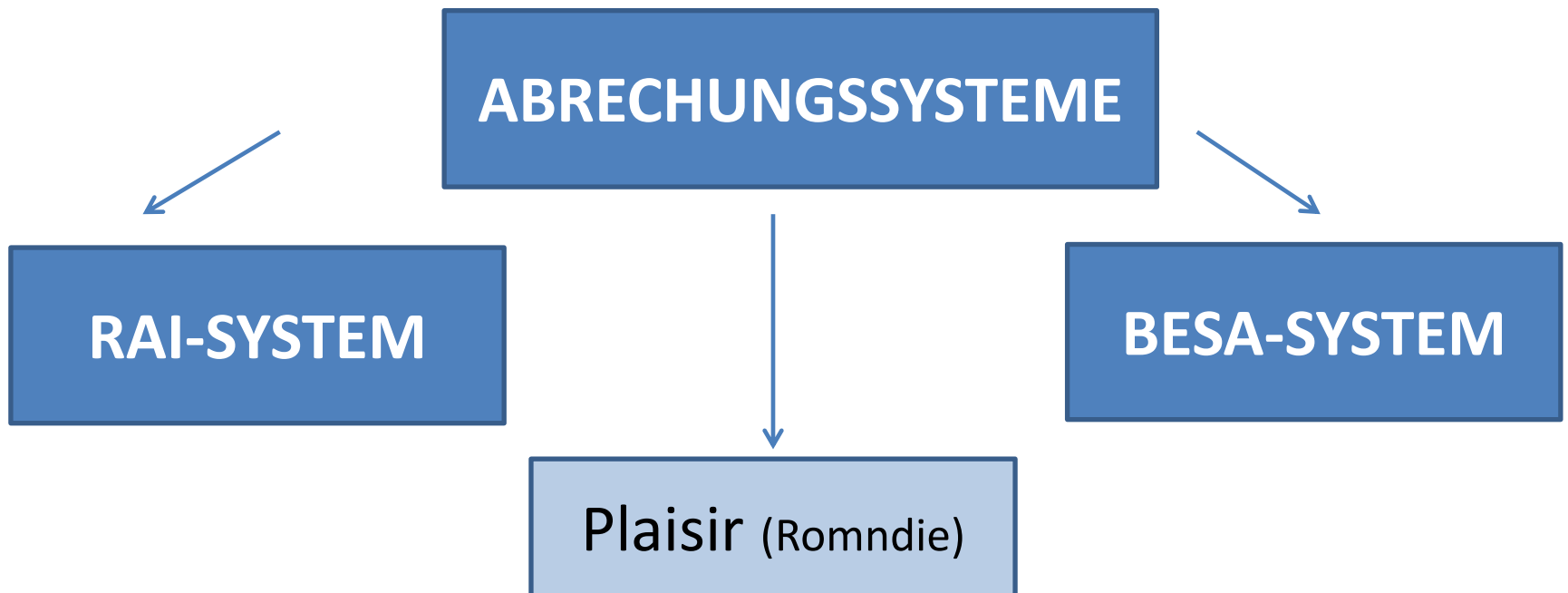
## Hotellerie – zusätzliche Kosten (2)

- Hausrat- und Haftpflichtversicherung
- Persönliche Auslagen für Cafeteria, Coiffeur usw.
- Flicken der persönlichen Wäsche
- Todesfallkosten und Endreinigung



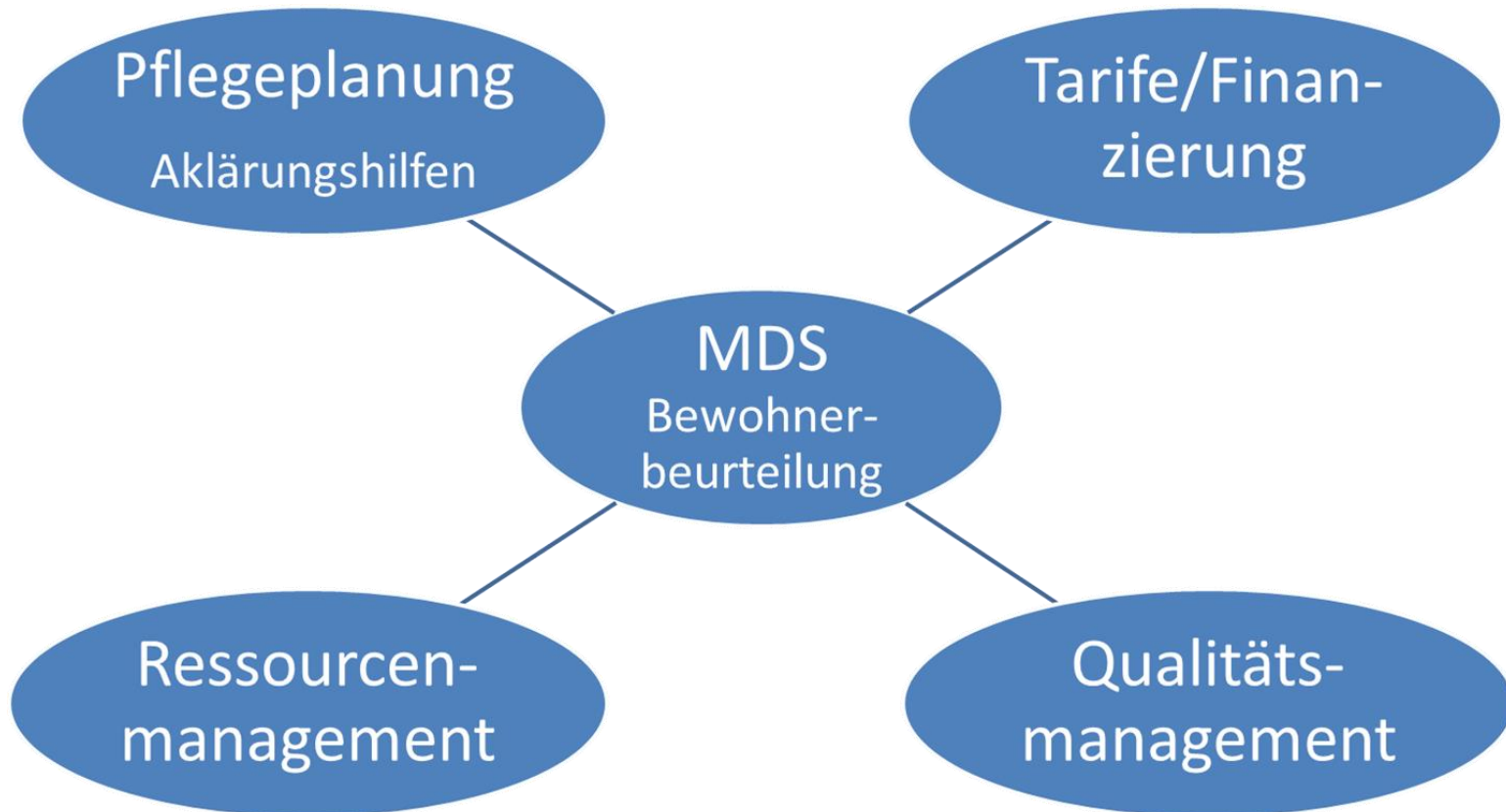
# Pflegekosten

Abschliessend im Kranken-versicherungsgesetz (KVG)





# RAI - System







# BESA – System

## Pflegekategorie

Körperpflege und hygienische Bedürfnisse

Essen und Trinken

Mobilität, Motorik, Sensorik

Medizinische Pflege

Betreuungsgespräche und soziales Verhalten

## Grade

Häufigkeit im Normbereich

Anwesenheit der Pflegemitarbeitenden

Mitwirkung der Bewohnerin/des Bewohners



## Betreuungskosten

- Zeit, Sicherheit, Geborgenheit, Unterstützung
- Führung/Einsatzpläne Mitarbeitende
- Aufbau Freiwilligennetz
- Beratung Angehörige/Bewohnerinnen
- Pflege von Tieren
- Aktivierung
- usw.



# Kostenträger

## Bewohner/-in

AHV

Pensionskasse

Ersparnisse

Pflege-  
versicherung

## Krankenkasse

Anteil  
Pflegekosten

## Öffentliche Hand

Anteil  
Pflegekosten

Ergänzungs-  
leistungen

Hilflosenent-  
schädigung

Sozial-  
leistungen



## Ergänzungsleistungen – Vorbehalt:

- Eigenes Vermögen (Freibetrag: CHF 37 500 für Alleinstehende/CHF 60 000 für Verheiratete)
- Eigene Liegenschaft (Freibetrag: CHF 300 000)



## Hilflosenentschädigung

- Leichte Hilflosigkeit: CHF 234

→ Gilt nicht für Heimbewohnerinnen /  
-bewohner, ausser sie/er haben vor  
dem Rentenalter schon eine leichte  
Hilflosenentschädigung bezogen.



# Hilflosenentschädigung

- Mittlere Hilflosigkeit: CHF 585
- Schwere Hilflosigkeit: CHF 936





## Rechnungsbeispiel (fiktive Zahlen)

• Pensionstaxe	(CHF 130/Tag)	CHF 3 900
• Pflorgetaxe	(CHF 118/Tag)	CHF 3 540
• Betreuungstaxe	(CHF 28/Tag*)	CHF 840
<b>Total</b>		<b>CHF 8 280</b>
• ./.. Krankenkasse	(CHF 50/Tag*)	CHF 1 500
• ./.. Gemeinde	(CHF 46.40/Tag*)	CHF 1 392
<b>Rechnungsbetrag Bewohner</b>		<b>CHF 5 388</b>
<b>Pro Tag</b>		<b>CHF 179.60</b>

\* Kantonale Unterschiede



# Ergänzungsleistungen

Alleinstehender El-Bezüger im Heim

## Kantonale Unterschiede

### Ausgaben

Heimtaxe (365 x CHF 179.60)	CHF	65 554
Persönliche Auslagen	CHF	4 428
Krankenkasse	CHF	3 350
Total	CHF	73 332

### Einnahmen

AHV-Rente	CHF	23 808.—
PK-Rente	CHF	15 000.—
Total	CHF	38'808.—





## Ergänzungsleistungen

Ausgaben	CHF	73 332
Abzgl. Einnahmen	CHF	38 808
Jährliche EL	CHF	34 524
<b>Monatliche EL</b>	<b>CHF</b>	<b>2 877</b>

Die EL übernimmt von den Pflegekosten das Maximum von Fr. 21.60. Ebenfalls werden u.a. die Jahresfranchise, der Selbstbehalt bei der Krankenkasse und die Zahnarztkosten übernommen.



## Fragen?

Ombudsstelle für Heim-, Spitex-  
und Altersfragen

Postfach 3534

5001 Aarau

062 823 11 66

[info@ombudsstelle-ag.ch](mailto:info@ombudsstelle-ag.ch)

Erreichbar Dienstag-/Mittwochvormittag, Donnerstag sowie  
Freitagvormittag